



AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d.Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

Donnerstag, den 24. Juli 2025				Nr. 30/2025
Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,				Fax (07427) 8327
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.ºº bis 12.ºº Uhr	9.ºº bis 12.ºº Uhr	geschlossen	8.ºº bis 12.ºº Uhr	8.ºº bis 11.ºº Uhr
15.30 bis 19.00 Uhr		Homepage: www.zimmern-udb.de		E-Mail: amtsblatt@zimmern-udb.de

Amtliches

Hinweis Amtsblatt

Das Mitteilungsblatt in Zimmern unter der Burg macht in den Kalenderwochen 33, 34, 35 Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 07.08.2024

Nächste Veröffentlichung: 04.09.2024

Wir bitten um Beachtung und wünschen erholsame Sommerferien.

Bürgermeisteramt

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 29. Juli 2025, Beginn 19.00 Uhr

**Ort: Bürgerhaus - Gemeinderatssaal, Kirchstraße 5
72369 Zimmern unter der Burg**

Tagesordnung - öffentlich

TOP 1 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
vom 01.07.2025

TOP 2 Blutspenderehrung 2025

TOP 3 Antrag DRK Schömburg auf finanzielle
Unterstützung zur Anschaffung eines neuen
Dienstfahrzeuges

TOP 4 Berufung weitere Standesbeamtin
Bestellung der Standesbeamten im Verbandsgebiet
für alle Gemeinden

TOP 5 Feststellung der Jahresabschlüsse Eigenbetriebe
Wasserversorgung für 2019

TOP 6 Anschaffung einer 2-Sitzer-Schaukel am Grillplatz

TOP 7 Anschaffung neuer Ortseingangstafel

TOP 8 Bekanntgaben, Verschiedenes, Wünsche
und Anträge

Zum Besuch der Sitzung und Teilnahme wird herzlich
eingeladen.

Walter Sieber
Bürgermeister

*Bürgermeister und Verwaltung wünschen allen einen er-
holsamen Sommerurlaub!*

*Nächste Gemeinderatssitzung:
Dienstag, 23.09.2025*

Informationen anderer Ämter

Bekanntmachung Truppenübung der Bundeswehr

In der Zeit vom **09.08.2025 bis 13.08.2025** findet eine
Übung der Bundeswehr im Zollernalbkreis statt.

Der Ersatz für Übungsschäden ist möglichst innerhalb von
14 Tagen nach Abschluss der Übung über das Landratsamt
bei der Bundeswehr geltend zu machen.

Die Einwohner, Waldbesitzer sowie die Jagdausübungsbe-
rechtigten werden um Kenntnisnahme und Beachtung
gebeten.



Einladung zur Sitzung des beschließenden Ausschusses
Abwasser des Gemeindeverwaltungsverbandes
Oberes Schlichemtal

am Montag, 04. August 2025

um 10.30 Uhr

im Besprechungsraum des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Schillerstraße 29, 72355 Schömburg

Tagesordnung

- öffentlich -

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
 2. Planung der künftigen Betreuung der Kläranlage –
aktueller Sachstand
 3. Wasserrechtliche Erlaubnis – aktueller Sachstand
 4. Beauftragung der Planung Umbau Regenüberlaufbe-
cken Obere Säge
 5. Verschiedenes und Anfragen
- Die gesamte Einwohnerschaft des Verbandsgebietes ist
hierzu recht herzlich eingeladen.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. Anton Müller
Verbandsvorsitzender

B 463 Instandsetzung Tunnel Albstadt-Laufen und wei- tere Erhaltungsmaßnahmen

**Vollsperrung der B 463 zwischen Eschachstraße und
Hörstraße sowie Beginn der Instandsetzung der**

Brücke über dem Meßstetter Talbach ab Montag, 21. Juli 2025

Seit Oktober 2024 laufen die Instandsetzungsarbeiten am Tunnel in Albstadt-Lauten, die den Erhaltungsschwerpunkt bei den Bundesstraßen im Zollernalbkreis darstellen. In diesem Zuge lässt das Regierungspräsidium Tübingen seit Mai 2025 abschnittsweise die Fahrbahndecke der Ortsdurchfahrt von Albstadt-Lauten zwischen der östlichen Zufahrt zum Gewerbegebiet „Auf Steingen“ bis über die Zufahrt nach Albstadt-Margrethausen, K 7151, erneuern.

Anstehende Fahrbahndeckenerneuerung ab Montag, 21. Juli 2025

Ab Montag, 21. Juli 2025 wird die Baustelle für den nächsten Bauabschnitt eingerichtet. Dieser erstreckt sich über den gesamten Einmündungsbereich der B 463 mit Anschluss an die K 7151, Zufahrt nach Meßstetten. Hierzu ist eine Vollsperrung der B 463 im Bereich zwischen der Eschachstraße und der Hörstraße notwendig. Der Anliegerverkehr kann in Teilen aufrechterhalten werden.

Begleitende Arbeiten der Stadt Albstadt und der Albstadtwerke

Begleitend werden in diesem Bauabschnitt Kanal- und Leitungsarbeiten der Stadt Albstadt, sowie in Teilbereichen Gehwegarbeiten ausgeführt. Die Albstadtwerke lassen in einem Teilabschnitt Wasserleitungen erneuern und die Stromtrassen erweitern.

Instandsetzung der Brücke über dem Meßstetter Talbach in Albstadt-Lautlingen

Darüber hinaus beginnen die Arbeiten zur Sanierung der Brücke über den Meßstetter Talbach. Die Maßnahme ist erforderlich, da das Bauwerk aus dem Jahr 1967 stammt und erneuert werden muss.

Verkehrsführung

Der Verkehr von Balingen nach Sigmaringen wird ab dem Gewerbegebiet Eschach in Albstadt-Lautlingen innerörtlich über die Eschachstraße, Von-Stauffenberg-Straße und die Falkenstraße auf die B 463 zurückgeleitet.

Der Verkehr in Fahrtrichtung Balingen wird ab Albstadt-Lautlingen über die Albstädter Ortsteile Margrethausen und Pfeffingen und die Balinger Ortsteile Zillhausen, Stockenhausen und Dürrwangen geleitet.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit der Maßnahme zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer

Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen sind an den Wochenenden und Feiertagen am Krankenhaus Albstadt von 10:00 Uhr-18.00 Uhr, am Krankenhaus Balingen von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Balingen (Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30,
72336 Balingen Sa, So und FT 10-20 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39

72458 Albstadt

Sa, So und FT 10-18 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftsdienst

Kindernotfallsprechstunde in allgemeinen Bereitschafts-

praxis Albstadt sonntags 10-13 Uhr und 14-18 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftspraxis Reutlin-

gen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9-13 Uhr u. 15-19 Uhr

Tel. 116117

Kinder- und Jugendärztliche Bereitschaftspraxis Tübin-

gen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-18.00 Uhr

Tel. 116117

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis

Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Mo – Do

19 – 21 Uhr

Fr

18 – 21 Uhr

Sa, So und an Feiertagen

9 – 21 Uhr

Tel. 116117

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall):

112

Krankentransport

19 222

Bereitschaftsdienst Augenarzt:

116117

Bereitschaftsdienst Kinderarzt:

116117

Bereitschaftsdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt:

116117

Bereitschaftsdienst Zahnarzt:

01801/116 116

Giftnotrufzentrale Freiburg

.....0761/19240

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömburg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.º - 12.30 Uhr und 14.º - 19.30 Uhr

Mi., 8.º - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr

Sa., 8.º - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der

Balinger Notdienstplan

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Verschiedenes



Katholische öffentliche Bücherei

St. Jakobus Zimmern u.d.B.

Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 – 18.00 Uhr

Wir machen Urlaub !!!

In den drei Wochen **vom 04. bis 24. August**

bleibt die Bücherei geschlossen. Am Mittwoch 30.

Juli ist die letzte Gelegenheit für Euch um noch genügend

Lesestoff und Tonies für die Urlaubszeit zu besorgen.

Ab Mittwoch, **27. August** ist wieder wie gewohnt von

17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Wir wünschen Euch

sonnige und erholsame Ferien.

Euer Büchereiteam

11. Schülerbeachhandballturnier der Realschule Schömburg

Das sportliche Highlight am Schulzentrum Schömburg stellt traditionell das Schülerbeachhandballturnier dar, welches bereits zum elften Male ausgetragen wurde.

Gestaffelt in zwei Altersgruppen mit jeweils 9 Mannschaften von Real- und Werkrealschule traten die Klassenstufen 5 und 6 mittwochs, die Klassen 7 aufwärts, sowie ein Lehrerteam donnerstags an. Frau Polich und ihr Sanitätsteam versorgten dabei souverän kleinere Blessuren, während die Klassen 7a und 8b unter der Leitung ihrer Klassenlehrerinnen Ganz und Büchner Spieler und Zuschauer bewirteten. Erfreulicherweise verletzte sich kein einziger Teilnehmer nennenswert und allen Mannschaften bereitete das Spielen im Sand große Freude.

Zum Turniervorlauf:

Bei den Klassenstufen 5 und 6 waren alle Mannschaften höchst motiviert und zeigten teilweise tolle Spielzüge und intensive Defensivarbeit. Die beiden Gruppensieger aus der Vorrunde, die „geilen Oschis 5b“ und „mein Lieblingsteam 6a“, dominierten auch in der KO-Phase und so trafen sie auch im Finale zusammen, das Spannung und Spektakel bot. Am Ende konnte sich das Team der 6a mit dem Golden Goal den Titel sichern und setzte sich denkbar knapp mit 7:6 durch. Im kleinen Finale gewannen die „Fireballs“ der Klasse 5a mit 7:3 Punkten gegen „Hobbylos 6c“.

Am Donnerstag traten die älteren Schüler an. In der Gruppe A dominierte die Lehrermannschaft und setzte sich in der Vierergruppe klar als Gruppensieger durch. Die Gruppe B bot hingegen deutlich mehr Spannung: Den Gruppensieg sicherte sich hier überraschend das Team „Cobra“ der Klasse 7a, welches nur dank dem besseren Torverhältnis den Turnierfavoriten der Klasse 8a auf Platz zwei verwies. Dramatisch war auch, dass die anderen drei Teams der Gruppe punktgleich waren und am Ende die toll aufspielende Mannschaft der Klasse 7b, allein wegen des schlechtesten Torverhältnisses, die KO-Phase nicht erreichte.

Im Halbfinale kam es bereits zum Showdown der beiden Favoriten: Dem Team der 8a und der Lehrermannschaft, wobei die Lehrer in einem spektakulären Spiel mit sehenswerten Spielzügen und Toren mit 7:4 die Oberhand behielten. Im zweiten Halbfinale trafen dann die beiden Überraschungsteams „FC Johann“ der Klasse 10b und „Cobra 7a“ aufeinander, wobei sich die 10er mit 11:7 Punkten durchsetzen und für die Vorrundenniederlage revanchieren konnten.

Im kleinen Finale behielten die 8er gegen die wieselflinken 7a-Spieler die Oberhand und gewannen mit 7:5 Punkten. Im Finale gelang es dem Überraschungsteam der 10b die Seriensieger „Lernen durch Schmerz“ ein Bein zu stellen und gewannen sensationell mit 9:8 Punkten. Die Lehrer hatten vor dem Tor einfach zu viel liegen gelassen.

Insgesamt dürfen die SMV-Schüler der Realschule mit ihrem SMV-Lehrer und Hauptorganisator Herrn André Angele sehr zufrieden auf den Verlauf dieser Großveranstaltung zurückblicken, welche dank der tollen Unterstützung zahlreicher Mitwirkender gelingen konnte. ©A.Angela



Werkrealschule Schömburg verabschiedet ihre Abschlussklassen

Die Werkrealschule Schömburg hat ihre Schülerinnen und Schüler mit dem Haupt- bzw. Werkrealschulabschluss feierlich verabschiedet.

Für insgesamt 24 Neuntklässler und 22 Zehntklässler endet ihre gemeinsame Schulzeit an der Schömburger Schule.

Rektor Benjamin Resch würdigte in seiner Ansprache die Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Herr Resch reflektierte das vergangene Schuljahr beider Klassen und lobte die Schülerinnen und Schüler für deren Engagement und Leistungsbereitschaft. Auch den Lehrkräften beider Klassen sprach er seinen Dank aus. Für den weiteren Weg der Schülerinnen und Schüler wünschte er alles Gute und viel Erfolg.

Umrahmt wurde die Feier mit 3 Musikstücken der Schulband unter der Leitung von Frau Conzelmann, Frau Bischof und Herr Eppler.

Beide Abschlussklassen boten im Anschluss ein sehr gekonntes und abwechslungsreiches Programm. Die Sumoringe der Klasse 9 und das Quiz von Klasse 10 begeisterten das Publikum und wurden mit großem Applaus bedacht.

Danach bedankten sich die Moderatorinnen Josie Heinzelmänn und Keriana Zinßmeister im Namen beider Abschlussklassen bei allen Lehrkräften, den Sekretärinnen, der Schulsozialarbeit und dem gesamten Personal der GWRS Schömburg mit kleinen Präsenten.

Die Zeugnisse wurden durch die Klassenlehrkräfte Julia Hafenscher (9) und Silvia Roth (10) überreicht.

Im Anschluss an die Zeugnisausgabe wurden einzelne Schülerinnen und Schüler für ihre besonderen Leistungen ausgezeichnet.

Belobigungen:

Klasse 9:

- Oliver Boser
- Josie Heinzelmänn
- Yaren Karahan
- Irem Kaya

Preise:

Klasse 10:

- Kim Dietrich
- Jasmin Kauerhof
- Rebecca Pintar

Belobigungen:

- Lea Borblik
- Anna-Mia Kromm
- Sara Muciqi
- Elisa Schnell



Realschule Schömberg verabschiedet Abschlussjahrgang feierlich mit Musik, Dank und starken Botschaften

Abschlussfeier 2025 begeistert mit bewegenden Reden, kreativen Beiträgen und Auszeichnungen für besondere Leistungen – 51 Schülerinnen und Schüler gehen mit wichtigen Perspektiven und einem Schnitt von 2,7 ihren eigenen Weg

Am Donnerstagabend, den 17.07.2025, war die Stauseehalle in 72355 Schömberg erfüllt von festlicher Stimmung, als die Abschlussklassen 9, 10a und 10b der Realschule Schömberg ihren großen Moment feierten. Mit dem Einzug der Absolventinnen und Absolventen begann eine abwechslungsreiche Veranstaltung, die mit Stolz, Emotionen und einem Hauch Zukunftsgeist den Übergang ins nächste Kapitel ihres Lebens markierte.

Nach der Begrüßung aller Gäste und insbesondere der Elternschaft durch Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen, eröffnete die Band-AG unter der musikalischen Leitung von Frau Hanna Bischof, Frau Simone Conzelmann und Herrn Julian Eppler den Abend mit mitreißenden Beiträgen. Die Band sorgte zwischendurch immer wieder für atmosphärische Höhepunkte und begleitete die Feier musikalisch.

Der Schulleiter Herr Uli Müller richtete in seiner Abschlussrede den Blick zurück auf gemeinsame Jahre und nach vorn auf kommende Wege. Er bedankte sich herzlich

bei den Lehrkräften für ihren engagierten Einsatz, beim Schulsozialarbeitsteam unter Leitung von Herrn Viktor Felde, bei den Sekretärinnen Frau Nicole Eberhardt und Frau Inna Di Luca, sowie bei den Elternvertreterinnen Frau Carmen Schwenk und Frau Daniela Kipp für ihre stete Unterstützung. Ein besonderer Dank ging auch an Herrn Gernot Beller, Konrektor der Schule, für seine ruhige und loyale Art, mit der er stets für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

In seiner Rede hob Herr Müller hervor: **„Bildung ist die mächtigste Waffe, die du verwenden kannst, um die Welt zu verändern.“** (Nelson Mandela).

Mit diesen Worten betonte er die zentrale Bedeutung von Bildung in einer komplexen Welt und sprach davon, wie die Absolventinnen und Absolventen während ihrer Schulzeit nicht nur fachlich, sondern auch persönlich gewachsen seien. Aktuelle politische Konflikte und gesellschaftliche Herausforderungen nannte er als Beispiele für die Wichtigkeit von Verantwortung und Engagement.

Er erinnerte auch an die Freude und den Humor, die den Schulalltag prägten, und schloss seine Rede mit einem Zitat von Steve Jobs: **„Der einzige Weg, großartige Arbeit zu leisten, ist, die Arbeit zu lieben, die du tust.“**

Frau Catrin Biermann gratulierte im Namen der Stadt Schömberg den Absolventinnen und Absolventen mit dem Appell an selbige, mit Mut und Zuversicht Ihre Zukunft zu gestalten.

Ein musikalisches Highlight bot der Schüler Bryan Noumedem mit seinem Klaviersolo, bevor die Elternbeiratsvorsitzende Frau Daniela Kipp ihre Gedanken zum Schulabschluss teilte. Auch die Schülersprecherin Franziska Wiedl sprach bewegende Worte, die von Zusammenhalt und gegenseitigem Respekt geprägt waren und bekundete ihren Stolz auf die Tatsache, die Schulzeit „gemeinsam durchgezogen“ zu haben.

Ein weiterer musikalischer Beitrag kam von Daria Nedelko, deren Rapsong den Lehrkörper und die Schulsozialarbeit treffend und auf amüsante Weise charakterisierte. In der anschließenden Pause wurden die Gäste von einem liebevoll vorbereiteten Buffet verwöhnt – organisiert und ausgeführt von den diesjährigen Neuntklässlern, begleitet von ihren Klassenlehrkräften Frau Andrea Schäfer (9a) und Herrn André Angele (9b).

Nach der Pause folgten Programmpunkte der Klasse 10a, darunter eine kreative Bilder- und Videoshow, sowie persönliche Danksagungen an die Lehrkräfte mit Geschenkübergaben. Die Klasse 10b gestaltete ebenfalls einen eigenen Beitrag mit emotionalen Rückblicken und Geschenken. Frau Jana Wohlleben, Klassenlehrerin der 10b, teilte persönliche Worte zum Abschied und erinnerte an besondere gemeinsame und auch herausfordernde Momente.

Ein weiteres Klavierstück leitete zur feierlichen Zeugnisübergabe über. Zunächst erhielten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 ihren Hauptschulabschluss, gefolgt von den Zeugnisvergaben der Klassen 10a und 10b mit dem Realschulabschluss. Insgesamt 51 Absolventinnen und Absolventen schlossen ihre Schullaufbahn ab – 17 von ihnen beginnen eine Ausbildung, 23 streben das Abitur an weiterführenden Schulen an, 3 gehen in soziale Berufe, nur wenige sind noch unentschieden. Der Gesamtschnitt des Abschlussjahrgangs lag bei 2,7; es wurden 8 Belobigungen und 7 Preise verliehen.

Besondere Auszeichnungen bildeten weitere Höhepunkte: Der diesjährige Holcim-Preis für Sozialkompetenz wurde an den äußerst engagierten Schulsozialarbeiter Herrn

Viktor Felde überreicht – gestiftet von Premiumpartner Holcim Dotternhausen, vertreten durch Herrn Jan Schwarz. Den Französisch-Preis erhielt die Entlassschülerin Sinja Weinmann aus der Klasse 10a, überreicht von der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins, Frau Karin Wenzig-Luck.

Ein letzter musikalischer Klavierbeitrag bildete die stimmungsvolle Brücke zur Abschlussrede der Entlassschülerin Asya Özdemir, die sich emotional an ihre Mitschülerinnen und Mitschüler wandte und allen für die gemeinsame Zeit dankte. Der feierliche Auszug der Abschlussklassen rundete den Abend ab.

Die Realschule Schömberg hat mit dieser Feier nicht nur Zeugnisse überreicht, sondern ihren jungen Menschen gezeigt, dass ihre Schritte hinaus in die Welt begleitet werden – mit Bildung, Mut und dem Wissen, Teil einer Gemeinschaft gewesen zu sein.

© René Wicker

Vereinsnachrichten

Musikverein Zimmern unter der Burg

Liebe Musikfreunde,

im Namen aller Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Zimmern u. d. B. sowie der Jugendkapelle möchten wir uns herzlich bei allen Besuchern, Helfern und Spendern bedanken.

Ohne Ihr großes Interesse und Ihre Unterstützung wäre das Gelingen unseres Sommernachtstraums nicht möglich gewesen.

Herzlichen Dank!

Ihr Musikverein Zimmern unter der Burg



Kirchen



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Jakobus
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Öffnungszeiten

Montag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag: geschlossen

Mittwoch: 08:00 Uhr - 12:00 Uhr u.

13:00 Uhr – 17:00 Uhr in Dotternhausen

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

Einladung zu den Gottesdiensten in der Gemeinde

27.07.25Samstag

09:00 Uhr Wortgottesfeier

Sportverein Zimmern unter der Burg Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 19.30 - 21.00 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr

Seniorengymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische

Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

Donnerstag: 19.00 – 21.00 Uhr Tischtennis

19.30 Uhr bis 21.30 Badminton

03.08.25Sonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

09.08.25Samstag

19:00 Uhr Wortgottesfeier

17.08.25

Wir verweisen auf die Gottesdienste
in der Seelsorgeeinheit

24.08.25

Wir verweisen auf die Gottesdienste
in der Seelsorgeeinheit

30.08.25Samstag

19:00 Uhr Vorabendmesse



Im Trauerfall wenden sie sich bitte vom **18.07.25 - 24.08.25** an Pfarrer Shibu Pushpam Tel. 07427 7325 oder 0152 25270700

AKTUELLES, einen IMPULS und weitere Gottesdienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de

GOTTESDIENSTE in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 25.07.

18:30 Uhr Rosenkranzgebet in Schömberg
Samstag, 26.07. Vorabend zum 17. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Ratshausen

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen

Sonntag, 27.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Hausen und Weilen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern

10:30 Uhr Hl. Messe in Dautmergen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen mit
Diakon S. Drobny, Weihung des neuen
Läutwerks in der ST. ANNA-KAPELLE
AUF DEM FRIEDHOF

10:30 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Samstag, 02.08. Vorabend zum 18. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen
(Gemeindereferent)

Sonntag, 03.08. 18. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Zimmern und Ratshausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Hausen (Team)

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dormettingen
(Gemeindereferent)

10:30 Uhr Hl. Messe in Weilen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Dautmergen
(Gemeindereferent)

10:30 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Mittwoch, 06.08.

19:00 Uhr Abendmesse in Ratshausen

Samstag, 09.08. Vorabend zum 19. Sonntag im Jahreskreis

19:00 Uhr Vorabendmesse in Weilen

19:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern
(Pastoralreferent)

Sonntag, 10.08. 19. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Schömberg

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Hausen
(Pastoralreferent)

10:30 Uhr Hl. Messe in Dormettingen und
Ratshausen (Patrozinium)

10:30 Uhr Hl. Messe auf dem Palmbühl

Sekretariat: Pfarramt Schömberg Tel. 07427/ 2509

Aktuelle Informationen:

<https://wallfahrtsort-palmbuehl.drs.de>

Wallfahrtsseelsorge: Pastoralreferent Michael Holl,
Tel. 0174 1057563,

Mail: mholl@drs.de

Herzlich willkommen!

Auch wenn die Palmbühlkirche wegen der Dachrenovation
bis auf weiteres geschlossen ist, ist der Palmbühl mit dem
Gottesdienst-Zelt, dem Kreuzweg und den Gebets-Orten
im Park für viele Menschen ein Kraftort.

Komm

Genieße die Stille

Zünde ein Licht an

Lass deine Sorgen da

Geh befreit nach Hause

Finde Frieden

AnsprechBar – auch in den Ferien

Wer ein offenes Ohr sucht, der ist bei den Mitarbeitern/in-
nen der AnsprechBar gut aufgehoben. Ein ehrenamtliche/r
oder ein hauptberuflicher Seelsorger/in aus dem Team der
AnsprechBar ist jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
für Sie da. Wer an einem anderen Tag kommen will, kann

mit Wallfahrtsseelsorger Michael Holl einen Termin ver-
einbaren.

AnsprechBar-Team sucht Verstärkung

Wer sich für den ehrenamtlichen Dienst in der Ansprech-
Bar interessiert, darf sich gerne an Michael Holl wenden.
Zusätzlich findet am Freitag, den 10. Oktober um 19 Uhr
auf dem Palmbühl ein Info-Abend statt.

SegensZeit

Das Angebot der „SegensZeit“ findet jeden Freitag ab
15.30 Uhr statt. Die SegensZeit ist eine Einladung still zu
werden, zu beten und sich durch einen persönlichen Segen
von einem Seelsorger oder einer Seelsorgerin Gottes Un-
terstützung zusagen lassen.



**Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Gemeindebüro Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: bettina.huonker@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Gottesdienste

Sonntag, 27. Juli 2025 6. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst mit

Pfarrer Stefan Kröger

Opfer: Eigene Gemeinde

10.00 Uhr SUZ-Gottesdienst mit Pfarrer

Dr. Martin Brändl mit dem Chor Online

10.15 Uhr EINS-Gottesdienst in Schömberg mit
Pfarrer Stefan Kröger

Sonntag, 03. August 2025 7. So. n. Trinitatis

**10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde am Stausee in Schömberg mit
Dekan i. R. Emil Haag
und dem Posaunenchor**

Um **9.00 Uhr** beginnt der Gottesdienst mit **Vorläuten**. Um
10.00/10.15 Uhr wird **nachgeläutet**.

Hinweise:

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist in der Woche vom **04.08.- 10.08.**
wegen Urlaubs geschlossen. Das Pfarramt Erz-
ingen/Schömberg ist montags 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr, und
mittwochs 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 16:45
Uhr geöffnet.

Kinderkirche

Unsere Kinderkirche findet meistens im 2-wöchigen
Rhythmus Sonntag vormittags 10.00 Uhr im

Gemeindehaus statt. Für nähere Informationen und Termine dürft ihr Euch gerne bei Sarah Hölle per Whats-App oder telefonisch melden. Tel. 0176-99639083.

Kirchenwahl

Am Ersten Advent finden Kirchenwahlen in unserer Landeskirche und in unseren Evangelischen Kirchengemeinden statt. Wir sind auf der Suche nach Kandidaten, die mit Rat und Tat und Herzblut die Gremiumsarbeit im jeweiligen Kirchengemeinderat unterstützen und die Kirche in die Zukunft führen. Unter www.kirchenwahl.de finden Sie hilfreiche Infos. Kommen Sie gerne auf die amtierenden Kirchengemeinderats-Mitglieder und die Pfarrämter/Gemeindebüros zu, wir freuen uns über Ihr Interesse!

Im Kirchengemeinderat werden wichtige Entscheidungen für das Gemeindeleben getroffen. Es geht dabei um Gottesdienste, Bildung und Diakonie, Jugendarbeit – aber auch um Finanzen und Richtungsentscheidungen. Wer sich engagiert, kann erhalten und erneuern, entwickeln und mitentscheiden.

sonstiges



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Zollernalb e. V.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V. **Ferienzeit ist Erste-Hilfe-Zeit**

Die Sommerferien sind eine ideale Gelegenheit, einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen – für Eltern, Großeltern, Jugendliche ab 14 Jahren und Führerscheinanwärterinnen und -Anwärter.

- **Erste Hilfe am Kind kompakt:** ca. 4 Stunden, speziell für Eltern, Großeltern und Babysitter
- **Für Jugendliche ab 14 Jahren:** Praxisnah und alltags-tauglich – auch ein Pluspunkt im Lebenslauf
- **Für den Führerschein:** Gesetzlich anerkannter Grundkurs, Voraussetzung für die Fahrerlaubnis

Jetzt anmelden – Sommertermine sind online verfügbar Kurse in Balingen, Hechingen, Albstadt, Geisingen, Straßberg, Winterlingen und Umgebung Informationen und Anmeldung: www.drk-zollernalb.de/kurse.html Telefon: 07433 909990

Eltern-Baby-Programm (Elba)

In geschützter Atmosphäre der Elba-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Babys 3-6 Monate immer montags 10:15-11:30 Uhr in Balingen

10 Einheiten à 75 Minuten.

Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Genießen Sie unbeschwertes Reisen!

Die DRK-Reisebegleiter laden am Mittwoch, den **10.09.2025** zur **Tagesreise „Weinsberger Land & Zabergäu“** ein. Die Fahrt führt durchs Zabergäu, vorbei an Brackenheim und den umliegenden Weinbergen. Eine Reiseleiterin zeigt vom Bus aus sehenswerte Orte und informiert zur Arbeit der Winzer.

Zum Mittagessen kehren wir in ein gutbürgerliches Restaurant ein. Am Nachmittag besuchen wir die Töpferei „Hasenmühle“, genießen Kaffee mit Rührkuchen und

erhalten Einblick ins Töpferhandwerk. Eine Weinverkostung mit Werksführung und ein Vesper runden den Tag ab. Die Teilnehmenden werden von unseren engagierten DRK-Reisebegleiterinnen und -begleitern betreut. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Infos beim DRK-Kreisverband Zollernalb e. V., Frau Elvira Brünle Tel. 07433 9099843

Engagement zuhause mit Herz und Sinn

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. vermittelt Menschen mit seelischen Belastungen in Gastfamilien. Für ihr Engagement erhalten die Gastfamilien (dies können auch Einzelpersonen oder Paare sein) ein attraktives steuerfreies Zusatzeinkommen. Interessierte sind herzlich eingeladen zur unverbindlichen Online-Infostunde am Freitag, 25. Juli, 14 Uhr.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten ein vierstelliges Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Begleitete Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zur BWF-Online-Infostunde.

Wann: Freitag, 25. Juli, 14 bis 15 Uhr

Wo: Online per Zoom-Videokonferenz.

Wie: Keine Anmeldung nötig, Zoom-Link und Infos unter: vsp-net.de/bwf-infostunde/

Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Info-Telefon: 0176 43861614

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.

Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Immer mehr Menschen sind von psychischer Erkrankung betroffen, doch oft fehlt die richtige Unterstützung zur richtigen Zeit. Außerdem leiden Betroffene unter der Stigmatisierung. Bei psychischen Erkrankungen wird zu oft weggeschaut – mit dramatischen Folgen für Betroffene, Angehörige und das Gesundheitssystem. Der VSP - Verein für Sozialpsychiatrie e.V. setzt auf frühzeitige Hilfe, präventive Angebote und alltagsnahe Unterstützung. Wir begleiten Menschen mit psychischen Erkrankungen in ihrem gewohnten Umfeld, bauen Barrieren ab und stärken Selbstbestimmung – und das seit 1972.

Das über die Jahre gewachsene und etablierte Hilfesystem des VSP hält vielfältige Angebote in den Bereichen Wohnen, Tagesstruktur, Jugendhilfe, Prävention und Pflege bereit. Diese zielen darauf ab, Menschen mit seelischen Herausforderungen im Alltag zu unterstützen – je nach Unterstützungsbedarf. Der VSP ist heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis präsent. Der Vereinssitz und die Geschäftsstelle sind in Reutlingen.

Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm für Gesundheit, Sport, Familie, Kinder, Bildung und Kreativität. Offen für alle – unabhängig von Konfession und Herkunft.

Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Offenes Cafe für Alleinerziehende – in Albstadt

Samstag, 26. Juli, 9:30 – 11:30 Uhr, in Albstadt, kath. Gemeindehaus Marienheim

Leitung: Beate Graf-Obermeier

Nach der Sommerpause starten folgende Kurse:

Hatha Yoga ab Dienstag, 02. Sep., 18:30 Uhr und 19:45 Uhr in Balingen

Fit und Beweglich mit Rosi

ab Montag, 15. Sep., 9 Uhr in Dotternhausen

Wirbelsäulengymnastik mit Beckenbodentraining,

ab Dienstag, 16. Sept., 9 Uhr in Balingen

Yoga auf dem Stuhl,

ab Dienstag, 16. Sep., 10:15 Uhr in Geislingen

Yoga am Morgen für jeden,

ab Mittwoch, 17. Sep. 9 Uhr in Balingen

Meditation des Tanzes,

ab Mittwoch, 17. Sep., 18 Uhr in Balingen

Fit durch Bewegung,

ab Donnerstag, 18. Sep., 17:30 Uhr Margrethausen

Line Dance,

Anfängerkurs, ab Freitag, 19. Sep. 17 Uhr, Schömburg

Line Dance, für Fortgeschrittene, ab Freitag 19. Sep.,

18:15 Uhr, Schömburg

Entspannung durch bewusstes Atmen,

ab Donnerstag, 18. Sep., 19:30 Uhr, Geislingen

Babymassage Kurs für Eltern, ab Dienstag, 23. Sep., 9:15 Uhr in Balingen

Der fairen Schokolade auf der Spur Info/Filmabend,

Montag, 29. Sep. 19 Uhr, in Balingen

Blöde Mama! Blöder Papa!

Digitaler Elterntreff: Online Vortrag 30. Sep. 20 Uhr

Anmeldung und weitere Infos: www.keb-zak.de

Tel.: 07433/90110-30, E-Mail: info@keb-zak.de



Mit Repowering die Leistung alter Photovoltaikanlagen verdoppeln

- Tauscht man alte Module und Systemkomponenten einer Photovoltaikanlage gegen neue aus, um Leistung und Wirtschaftlichkeit zu erhöhen, spricht man von Repowering.
- Die Leistung lässt sich damit mindestens verdoppeln – bei älteren Anlagen sogar vervierfachen.
- Photovoltaikanlagen, die älter als 20 Jahre sind, eignen sich besonders gut für Repowering.

Modernisiert man eine alte Photovoltaikanlage, um ihre Leistung zu steigern, spricht man von Repowering. In der Regel werden dabei bestehende Module durch neue ersetzt und die Wechselrichter ausgetauscht. Damit lässt sich die Leistung einer Anlage verdoppeln. Im besten Fall ist sogar eine Vervierfachung möglich. Darauf weist die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hin. Bevor man sich für diesen Schritt entscheidet, sollte man allerdings prüfen, ob die geplante Modernisierung auch wirtschaftlich ist. Anlagen, die älter als zwanzig Jahre sind, eignen sich besonders für Repowering.

Alte Module können, sofern sie noch funktionsfähig sind, als Erweiterung an anderen Stellen am Haus befestigt werden. Oder man bringt sie wieder in Umlauf, indem man sie verschenkt. Bei Privatanlagen ist auch eine kostenfreie Abgabe beim Wertstoffhof möglich. Laut Prognosen wird sich der Stromverbrauch von Unternehmen und Privatpersonen in den kommenden Jahren teils deutlich erhöhen. Auf privater Seite vor allem durch die Nutzung von Elektromobilität und Wärmepumpen, in der Industrie durch die Elektrifizierung von Produktionsprozessen. Um einen gestiegenen Strombedarf weiterhin mit einer bestehenden Photovoltaikanlage decken zu können, gibt es die Möglichkeit des Repowerings. Dabei werden Module und weitere Elemente der Anlage ausgetauscht, um die Leistung und Effizienz zu steigern. Oft werden im Zuge der Modernisierung auch fortschrittliche Steuerungs- und Überwachungssysteme in die Anlage integriert.

Wann lohnt sich Repowering?

Im Repowering steckt viel Potenzial. Neue Photovoltaikanlagen sind effizienter und leistungsstärker. Das liegt unter anderem am gestiegenen Wirkungsgrad der Solarzellen: Die Industrie nutzt neue Zelltechnologien, zudem werden optimierte Materialien und Zellstrukturen eingesetzt. Auch die Wechselrichter sind besser geworden, Leistungsoptimierer maximieren darüber hinaus die Stromerzeugung. Photovoltaikanlagenbesitzerinnen und -besitzer sollten dennoch vorher genau durchrechnen, ob sich ein Repowering wirtschaftlich für sie lohnt. Dafür müssen Einnahmen und Ausgaben gegenübergestellt werden. Und auch der Zeitpunkt der Modernisierung sollte gut gewählt werden. Repowering lohnt sich vor allem für Photovoltaikanlagen, die älter als zwanzig Jahre und damit aus der EEG-Förderung gefallen sind. Denn Anlagen mit erneuerten Photovoltaikmodulen sind nach dem EEG 2023 gleichgesetzt mit Neuanlagen und erhalten die EEG-Vergütung erneut für 20 Jahre. Ein weiterer guter Zeitpunkt für eine Modernisierung ist, wenn das Dach ohnehin saniert werden muss. Auch defekte Module können ein Anlass sein, gleich die gesamte Anlage zu sanieren und die Module durch leistungsfähigere zu ersetzen.

Die alten Module weaternutzen oder abgeben

Es besteht auch die Möglichkeit, alte, funktionsfähige Module zusätzlich zu den neuen an einer anderen Stelle des Hauses anzubringen, etwa an der Fassade. Dabei kann möglicherweise sogar der neue Wechselrichter der repowerten Anlage genutzt werden. So sorgt man etwa in Richtung Süden oder auch in West- und Ostausrichtung für mehr Ertrag: eine günstige Art, eine Photovoltaikanlage zu erweitern. Oder man verschenkt die Module an die Nachbarn, die noch keine Photovoltaikanlage haben. Auch eine Abgabe ist möglich: Kommunale Wertstoffhöfe nehmen die alten Module und den Wechselrichter an, Privatpersonen entstehen keine Kosten. Bei gewerblichen Anlagen sind Entsorgungsunternehmen zuständig, hier zahlt der Anlagenbetreiber. Nach der Abgabe zur Entsorgung müssen laut EU-Richtlinie WEEE (Waste of Electrical and Electronic Equipment) mindestens 80 Prozent eines Moduls, bezogen auf das Modulgewicht, recycelt werden.